

TV-Tipp: „Hart aber Fair“ (21.45 Uhr) zu Sarrazin



Im Bemühen, die

Klartext-Aussagen von Thilo Sarrazin als Vorurteil und Hetze gegen Türken darzustellen, beteiligt sich heute Abend (21.45 Uhr ARD) auch Frank Plasbergs Sendung „Hart aber Fair“ an der Hexenjagd aufarbeitung des Themas. Schon der Titel der Sendung gibt die Richtung vor: „Nach Sarrazins Türken-Schelke: Was ist noch Klartext, was ist schon Vorurteil?“

Als ~~Inquisitoren~~ Gäste hat der WDR die überzeugte Kopftuchmuslimin Ayten Kilicarslan, die im Vorstand der DITIB sitzt, den vorbestraften RAF-Verteidiger Hans-Christian Ströbele, den ex-grünen Querdenker Oswald Metzger, den *Spiegel*-Reporter Matthias Matussek und die mittlerweile weichgespülte frühere Islamkritikerin der CDU, Kristina Köhler, eingeladen.



Wenn wir uns nicht arg täuschen, wird die Sendung wie gewohnt ablaufen: Von Plasberg wird zu anfangs – um den Schein der Ausgewogenheit zu wahren – anmoderiert, ob nicht vielleicht doch was dran ist an den Äußerungen von Sarrazin im Interview mit der Kulturzeitung Lettre. Daraufhin werden Ströbele und Kilicarslan, die wahrscheinlich an diesem Abend von Plasberg die meiste Redezeit erhalten werden, dies vehement bestreiten und Sarrazin und alle (auch in der Runde) die ihm zustimmen in die böse rechte Ecke stellen. Metzger, Matussek und Köhler werden dies natürlich registrieren und sich daher zumindest kritisch „zu der Art und Weise, wie Sarrazin formuliert hat“ äußern und es ansonsten auch tunlichst vermeiden, in die Tiefe des Integrationsproblems vorzudringen.

Dann wird irgendwann zwischendurch „Bürgertelefon-Reporterin“ Brigitte Büscher einzelne – natürlich politisch korrekt frisierte – Zuschauermeinungen in der Sendung zu Wort kommen. Natürlich ohne mit erhobenem Zeigefinger zu vergessen auf die „teils unsäglichen“ Gästebuch-Einträge und Emails „die uns erreichten“ hinzuweisen.

Bleibe zum Schluss noch die spannende Frage, wie Plasberg mit dem Voting (siehe Screenshot oben, Stand 7.10., 11 Uhr) umgeht: Wird das Voting während der Sendung angesprochen, wenn sich bis kurz vor der Live-Sendung ein eindeutiges Pro-Sarrazin-Ergebnis abzeichnet wie bisher? Oder wird das Voting klammheimlich im Laufe des Tages von der hartaberfair-Homepage verschwinden? Lassen wir uns überraschen.

So können Sie sich interaktiv an der Sendung beteiligen:

- » Eintrag ins Gästebuch
- » Voting-Teilnahme
- » Zuschauertelefon: 0800/5678-678
- » Zuschauerfax: 0800/5678-679
- » Email an die Redaktion: hart-aber-fair@wdr.de

(Hinweis: Dieser Beitrag wird heute Abend pünktlich zu Sendebeginn wieder on top gestellt)